

Auslobung

eines offenen künstlerischen Ideenwettbewerbes zu „Kunst am Bau“ in der Gartenstadtsiedlung „Am Schmalen Rain“ in Gotha

Auslober und Koordinator des Wettbewerbsverfahrens:

**Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft
der Eisenbahner eG Gotha (GWG),
Südstraße 69 in 99867 Gotha**

Ansprechpartner:

**Verband Bildender Künstler Thüringen e.V. (VBKTh),
Landesgeschäftsstelle, Haus zum Bunten Löwen
Krämerbrücke 4 in 99084 Erfurt**

Wettbewerbsart

Der Wettbewerb wird als offener Kunst-am-Bau-Wettbewerb in Anlehnung an die Richtlinien für Planungswettbewerbe (RPW 2008) durchgeführt. Es wird dabei den Empfehlungen des Leitfadens – Kunst am Bau, (BMVBW 2005) gefolgt. Die Ideenskizzen der Wettbewerbsteilnehmer werden von einer ausgewählten Jury begutachtet.

Wettbewerbssprache ist deutsch.

Wettbewerbsaufgabe

Die GWG der Eisenbahner eG Gotha wurde 1909 gegründet und begeht in 2019 ihr 110-jähriges Jubiläum. Die Gartenstadtsiedlung „Am Schmalen Rain“ besteht 2019 seit 90 Jahren. Anlässlich beider Jubiläen soll ein künstlerisches Projekt entstehen, das sowohl die Genossenschaftsidee (unter Berücksichtigung „GWG der Eisenbahner“) als auch die Gartenstadtidee verdeutlicht.

Dabei sollte der Einzigartigkeit der unter Denkmalschutz stehenden Gartenstadtsiedlung in ihrer Farbigkeit und funktionalen Gestaltung entsprochen werden.

Insbesondere für die Bewohner der Siedlung aber auch für Gäste soll das Projekt identifikationsfördernd sein und im öffentlichen Raum seinen Platz finden.

Der Wettbewerb findet im Rahmen der Fördermaßnahme des Bundes „Nationale Projekte des Städtebaus“ statt.

Mögliche Standorte des Projektes

1. - Gemarkung Gotha – Flur 40 / Flurstück 45/19
Freifläche Friedrich-Ebert-Str. / Am Schmalen Rain 2



2. - Gemarkung Gotha – Flur 40 / Flurstück 41
Spiel- und Festplatz - Friedensplatz



3. - Gemarkung Gotha – Flur 40 / Flurstück 54
Freiflächen um die Kulturscheune - Friedrich-Ebert-Str. 27



Aufgabe des Projektes

Die Umsetzung des Projektes hat sich den Anforderungen des Denkmalschutzes in der gesamten Gartenstadtsiedlung „Am Schmalen Rain“ zu stellen, sowohl hinsichtlich der Bauten als auch der Gestaltung der Freiräume.

Die Materialauswahl für das künstlerische Projekt ist freigestellt.

Gefordert werden dauerhafte Beständigkeit der Oberfläche des Kunstwerks gegen Witterungseinflüsse, Licht, Temperaturwechsel und weitgehende Unempfindlichkeit gegen Vandalismus.

Die Objekte müssen standsicher und ortsfest ausgeführt und angeordnet sein.

Ausdrücklich ausgeschlossen sind Objekte, die permanent oder zeitweise einer technischen Versorgung oder aber der regelmäßigen Wartung und Unterhaltung bedürfen.

Soweit es für die Aufstellung einer Genehmigungspflicht bedarf, ist diese bei der zuständigen Behörde voranzufragen.

Kostenrahmen

Realisierungskosten: insgesamt **16.000 € (brutto)**

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind professionelle Künstler/-gruppen. Der Zulassungsbereich ist beschränkt auf Künstler/ -gruppen, die den Wohnsitz bzw. den Sitz des Unternehmens im Bereich Mitteldeutschland (Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt) haben bzw. einen besonderen Bezug zur Residenzstadt Gotha nachweisen können.

Die Professionalität ist anhand von zwei Referenzen für „Kunst am Bau“, der Vita und eines verifizierten Ausstellungsverzeichnisses darzustellen. Sofern keine Ausbildung an einer Kunstakademie oder entsprechenden Einrichtung vorliegt, muss das Ausstellungsverzeichnis eine kontinuierliche künstlerische Tätigkeit belegen, die professionellen Ansprüchen genügt. Bewerber, die diese Anforderungen nicht nachweisen, können nicht zugelassen werden. Jeder Teilnehmer ist allein oder als Gruppenmitglied nur einmal teilnahmeberechtigt.

Wettbewerbsunterlagen

- 01 Auslobungstext mit Fotos
- 02 Lageplan
- 03 Verfassererklärung

Ortsbegehung

Der Auslober bietet eine Objektbegehung am **22.08.2019 um 14:00 Uhr** an.

Treffpunkt ist der Info-Pavillon Friedrich-Ebert-Str. / Am Schmalen Rain 2.

Eine Anmeldung ist bis zum **19.08.2019** per E-Mail: gwg.eisenbahner.gotha@t-online.de erwünscht.

Jury

Jurymitglieder

- | | |
|--------------------------|---|
| Herr Prof. Klaus Nerlich | - Verband Bildender Künstler Thüringen |
| Frau Bettina Schünemann | - Künstlerin (wird angefragt) |
| Frau Nina Klatt-Starke | - Künstlerin, Bewohnerin der Gartenstadtsiedlung „Am Schmalen Rain“ |
| Frau Corinna Schaub | - Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft |
| Frau Siegrid Lehniger | - Sachbearbeiterin Denkmalschutz der Stadt Gotha 1994 – 2019 |

Terminübersicht

- 09.08.2019 Veröffentlichung der Wettbewerbsunterlagen
- 22.08.2019 Ortbesichtigung
- 30.09.2019 Ende der Einreichungsfrist
- 23.10.2019 Jurysitzung
- 01.11.2019 öffentliche Vorstellung des Wettbewerbsergebnisses mit Bekanntgabe des Wettbewerbsgewinners
- bis 08.11.2019 Auftragsvergabe
- bis 31.05.2020 Fertigstellung und Errichtung des ausgewählten Entwurfes

Wettbewerbsleistung/ -unterlagen

Das Verfahren wird als offener Ideenwettbewerb durchgeführt.

Der Gestaltungsvorschlag soll auf max. zwei A3-Seiten kurz skizziert und beschrieben werden. In der Bewerbungsmappe sind zusätzlich eine Vita und Referenzobjekte auf max. zwei A3-Seiten erwünscht. Weiterhin ist eine Grobkostenschätzung des Wettbewerbsvorschlages (brutto-Werte) beizufügen.

Eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgesendet, es sei denn, es wird ausdrücklich erwünscht und ein ausreichend frankierter Rückumschlag liegt den Unterlagen bei.

Für die Teilnahme am Ideenwettbewerb wird keine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Abgabe der Unterlagen

Die Unterlagen müssen nachweislich bis zum **30.09.2019, 15:00 Uhr**, bei

Verband Bildender Künstler Thüringen e.V. (VBKTh)
Landesgeschäftsstelle Haus zum Bunten Löwen
Krämerbrücke 4
99084 Erfurt
info@vbkth.de; Tel. 0361 6422571

eingetroffen sein.

Die Unterlagen müssen in einem verschlossenen Umschlag (max. A3) mit dem Vermerk „Kunst-am-Bau-Wettbewerb: Gartenstadtsiedlung -Am Schmalen Rain- Gotha“ eingereicht werden.

Die Einlieferung muss für den Empfänger porto- und zustellungsfrei erfolgen.

Auswahl der Teilnehmer

Am **23.10.2019** wählt die Jury aus den eingereichten Ideenskizzen den Wettbewerbsgewinner aus. Die **Bekanntgabe des Gewinners** erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Vorstellung aller Wettbewerbsarbeiten **am 01.11.2019 ab 18:00 Uhr in der Kulturscheune „Am Schmalen Rain“ – Friedrich-Ebert-Str. 27 in 99867 Gotha.**

In der 45. KW 2019 erfolgt eine schriftliche Zu- bzw. Absage an alle Wettbewerbsteilnehmer.

Preisgelder

Preisgelder sind für diesen Ideenwettbewerb nicht vorgesehen.

Abschluss des Wettbewerbs

Es ist vorgesehen, nach entsprechender Beschlussfassung durch den Vorstand der GWG der Eisenbahner am 05.11.2019, den Auftrag zur Realisierung **bis zum 08.11.2019** zu vergeben. Dieses bleibt jedoch vorbehalten.

Ein Rechtsanspruch auf die Beauftragung für die weitere Bearbeitung und Realisierung besteht ausdrücklich nicht.

Eigentum, Urheberrecht, Erstveröffentlichung

Der realisierte Wettbewerbsbeitrag geht in das Eigentum des Auslobers über.

Die Urheberrechte verbleiben bei den Teilnehmern.

Der Auslober hat das Recht zur Erstveröffentlichung der Wettbewerbsarbeiten unter Namensnennung der Verfasser.

Ausstellung und Versand

Es ist vorgesehen, die Wettbewerbsbeiträge nach der Entscheidung der Jury ab 01.11.2019 in der Kulturscheune „Am Schmalen Rain“ – Friedrich-Ebert-Str. 27 in 99867 Gotha für 4 Wochen auszustellen.

Einzelheiten dazu werden gesondert bekannt gegeben.

Allgemeines

Die in der Auslobung verwendete Benennung von Personenkreisen in männlicher Form stellt keine Art der Diskriminierung dar, sondern dient allein dem besseren Verständnis beim Lesen des Ausschreibungstextes.

Angesprochen werden grundsätzlich immer Personen jeglichen Geschlechts.